

26. Ausgabe

19.12.2025



der Grund- und Mittelschule Niederaichbach-Wörth

Der Advent in unseren Schulhäusern

Jedes Jahr im Dezember verändern sich unsere beiden Schulhäuser ein wenig.



So wurden auch in diesem Jahr die vom Elternbeirat gestifteten Christbäume und der Schuladventskranz von den Schülern geschmückt.



Jeden Montag sangen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule dann Adventslieder um den Adventskranz.



In beiden Schulhäusern wurde auch jeweils eine Krippe aufgestellt.

Eine besondere Krippe ist dieses Jahr im Schulhaus Niederaichbach zu sehen, denn die Klasse 2a und die evangelischen Schüler der Klassenstufen 1 und 2 nehmen mit ihren Religionslehrern Frau Spießl und Frau Englberger an einem Krippen-Kreativwettbewerb der Diözese Regensburg teil und haben eine Krippe nur aus Naturmaterialien gebaut.



Durch die Zusammenarbeit von Schülern, Eltern, Lehrern, Sekretärin Frau Oswald und Hausmeister Rudi Mischko ist dort eine beeindruckende Krippe entstanden.





Gerne können Sie sich die Krippe am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien noch in der Aula anschauen.

Päckchenaktion

Die „Aktion Hoffnungszeichen“ der Malteser Niederaichbach gehört mittlerweile schon zu einem festen Bestandteil des Schuljahres an der Grund- und Mittelschule Niederaichbach-Wörth. Es So haben sich auch in diesem Jahr fast 70 Schülerinnen und Schüler an der Päckchenaktion beteiligt und somit ein Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls für andere Menschen gesetzt.

Die Schüler und Eltern haben sich die Zeit genommen, Päckchen für bedürftige Kinder in Rumänien und Ungarn zu packen. Die Päckchen werden dort direkt vor Ort von den Maltesern abgegeben und die Kinder freuen sich sehr über ihre Geschenke. Gerade in der Zeit vor Weihnachten ist dies ein schönes Zeichen, wie Menschen miteinander umgehen sollten.



Adventskranzsegnung



Am ersten Advent wurden in beiden Schulhäusern die Adventskränze der Klassen und der Schuladventskranz durch Pfarrer Thomas Diermeier und Herrn Vikar Pater Ajo gesegnet.



Mit Freude sangen die Schülerinnen und Schüler die Adventslieder und folgten aufmerksam Pfarrer Diermeiers Worten über die Bedeutung des Advents.

In Niederaichbach wurden am Ende der Adventskranzsegnung noch die neuen Streitschlichter vorgestellt.



Auftritt Adventsmarkt



Mit ca. 130 Schülerinnen und Schülern durften wir auch in diesem Jahr wieder auf dem Niederaichbacher Adventsmarkt auftreten. Als Dankeschön erhielten alle ein kleines Geschenk vom Nikolaus.

Streitschlichterausbildung

Dieses Jahr dürfen wir wieder 10 Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse zu Streitschlichtern ausbilden. In einer ganztägigen Schulung mit Inhalten zu Gesprächsführung und Konfliktlösung lernten die Teilnehmer vieles darüber wie man bei Konflikten vermitteln kann.



Seit Dezember sind unsere neuen Streitschlichter nun im Dienst.

Wir bedanken uns sehr herzlich für ihr Engagement und die Bereitschaft diesen wichtigen Dienst für die Schulgemeinschaft zu übernehmen!



Auf dem Bild sind einige neue Streitschlichter, aber auch die „erfahrenen“ Streitschlichter der 9. Klasse zu sehen, die im Januar ihren Dienst beenden um sich auf den Quali vorzubereiten.

Eislauf in Landshut

Im Rahmen des Sportunterrichtes machten sich die beiden 6., die 7. und 8. Klasse der Mittelschule Niederaichbach auf nach Landshut in die Eishalle, um dort Erfahrungen im Eislauf zu sammeln.



Vormittags startete der Bus in Richtung Eishalle.

Dort wurden dann zwei Stunden auf dem Eis verbracht. Die Vormittage waren gespickt von vielen spaßigen und lustigen „artistischen Einlagen“ und Momenten auf dem Eis, von spektakulären Pirouetten bis hin zu schmerzhaften Stürzen war alles dabei. Von großer Beliebtheit war auch der „Eispinguin“, dieser war noch etwas ungeübten Läuferinnen und Läufern eine große Hilfe. Je nach Lust und Laune konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können unter Beweis stellen.

Es waren tolle und ereignisreiche zwei Vormittage in der Eishalle in Landshut. Bedanken



möchten wir uns noch bei Frau Lindner, die uns als Begleitung tatkräftig unterstützt hat.

Neue Angebote aus der Schulsozialarbeit:

Kinderjoga in zwei gut besuchten Kleingruppen im Rahmen der OGTS.

Die Kinder melden sich bei ihren Betreuerinnen wenn sie mitmachen möchten, und werden dann von diesen in Gruppen eingeteilt.



Unsere musikalische Pause jeweils mittwochs im Gruppenraum 121. Mit Liedern von Rolf Zuckowski, auf freiwilliger Basis kann jeder mitmachen und ist herzlich eingeladen. Wir tanzen, singen gemeinsam, wer möchte kann Mandalas ausmalen. Dabeisein und in der Gemeinschaft (gemeinsam) die Freude an der Musik zu teilen, das ist unser Ziel.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich, Karina Eder, wenden. (Tel. 08702-9496017 oder Karina.Eder@schule.bayern.de)

Besuch vom Nikolaus

In den Jahrgangsstufen 1 und 2 war auch in diesem Jahr wieder der Nikolaus zu Besuch.



Begleitet vom Elternbeirat besuchte er die einzelnen Klassen und alle Schülerinnen und Schüler durften sich über ein kleines Nikolaussäckchen freuen.



Singen und Basteln für Senioren



Im Advent machten sich die beiden 5. Klassen aus Niederaichbach auf den Weg in das Curavivum Haus „St. Josef“ um dort den Bewohnern mit Lieder und Texten von Thoma Ludwig zu unterhalten. Ihr ca. 30 minütiges Programm freute die Senioren sehr und sie sangen auch mit und spendeten Beifall. Am Schluss wurden noch selbstgebastelte Karten und Engel als kleine Geschenke überreicht.

In Wörth sang die Klasse 3b im betreuten Wohnen „Erlbau“. Auch dort wurden klassische Adventslieder gesungen und Texte von und mit Herrn Thoma Ludwig vorgetragen.



Um den Bewohnern der Villa Wörth auch eine Freude zu machen bastelten verschiedene Klassen Weihnachtskarten, die den Bewohnern zu Weihnachten eine kleine Freude machen sollen.



Besuch beim Bürgermeister



Die 4. Klassen besuchten in Niederaichbach Herrn Bürgermeister Josef Klaus und in Wörth Herrn Stefan Scheibenzuber.



Sie konnten vieles über die verschiedenen Aufgaben der Ämter im Rathaus erfahren und lernten die beiden Bürgermeister einmal ganz persönlich kennen und durften auch viele Fragen stellen. Vielen Dank!

Ausflug zum Hofladen Eibl

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts besuchten die drei 2. Klassen der Grundschule Niederaichbach-Wörth Mitte November den Hofladen Eibl in Landshut. In diesem Generationsbetrieb wird seit 100 Jahren Gemüse angebaut und anschließend im Hofladen und auf dem Landshuter Wochenmarkt verkauft.



Vor Ort wurden den 2. Klässlern zunächst die Lagerung des Gemüses und die „Waschanlage“ gezeigt. Anschließend wurde der Frage „Wie wächst das Gemüse?“ nachgegangen, indem die Felder und Gewächshäuser begutachtet wurden. Zum Schluss durfte ein Besuch im Hofladen nicht fehlen. Die Kinder wurden zu Gemüseforschern und durften die saisonalen Gemüsesorten, die regional angebaut und gerettet werden, inspizieren und auch probieren. Neben der Vielfalt und den Bezeichnungen interessierte auch der Preis dieser gesunden Nahrungsmittel. Als Highlight des Tages durften die Kinder noch



selbst im Hofladen einkaufen. Schwer bepackt mit „gesunden Leckereien“ ging es wieder zurück zur Schule. Das war ein abwechslungsreicher und spannender Vormittag!

Theater Mascara

In diesem Jahr durfte die 1. bis 4. Klasse der Schule Niederaichbach und Wörth das Theater Mascara in der Turnhalle besuchen. Das besondere an diesem Theater ist es, dass wenige Schauspieler mit Hilfe verschiedener Masken in unterschiedliche Rollen schlüpfen. Ein faszinierendes Erlebnis für die kleine Zuschauer.



„Projekt Schule Beruf“

Gemeinsam mit der Firma Siegl und dem Berufseinstiegsbegleiter Jörg Griepentrog wurde für die 8. Klasse der Mittelschule Niederaichbach ein Berufsinformationstag organisiert. Mit Klassenleiterin Frau Stewart und WiB- Lehrkraft Frau Zech als Unterstützung besichtigten die SchülerInnen und Schüler das Siegl-Werk in Wörth, wo sie wertvolle Einblicke rund um das Thema Beton erhielten.



Was macht eigentlich ein „Betonfertigteilbauer“?

Die Jugendlichen haben in einem theoretischen und praktischen Teil die Arbeit eines Betonfertigteilbauers kennengelernt. Sie wurden an die Verarbeitung von Schnellbeton herangeführt und durften sich praktisch ausprobieren. Unter Anleitung von Herrn Zuber entstanden verschiedene Kerzenständer, welche die Schüler mit nach Hause nehmen durften.

Im Anschluss haben sie eine interessante Werksführung erhalten und konnten sich die Betonteilfertigung unter realen Bedingungen ansehen.

Für die Beantwortung von Fragen stand uns Frau Hanni Siegl und ihr Team zur Verfügung. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Es war ein interessanter und lehrreicher Tag für alle Schülerinnen und Schüler.



Ausflug der 3. Klassen in den Wald

Am 12. November unternahmen die Klassen 3a und 3c eine Wanderung im Wald bei Niederaichbach.

Auf dem Weg in Richtung Höhenberg konnten die Kinder den Mischwald in den schönsten Herbstfarben erleben.

Nachdem sie in den vergangenen Wochen im Unterricht in HSU viel über den Wald gelernt hatten, fiel es den Kindern nicht schwer, die Bäume in der Natur zu erkennen und zu bestimmen.

Ein Höhepunkt des Ausflugs war der Aufstieg zum Aussichtspunkt „Hohe Bürg“, wo die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Brotzeitpause den Blick über die Isar genossen.



Fahrt ins Schullandheim

Im Oktober besuchten die Klasse 6b und 8a mit ihren Klassenleitern Frau Stewart und Herr Eisgruber das Schullandheim Gleisenberg im bayerischen Wald für 4 Tage. Ziel der Fahrt war es, die

Klassengemeinschaft zu stärken. Es wurde also gewandert, gespielt, zusammen gegessen und noch vieles mehr. So kann diese Fahrt als voller Erfolg gesehen werden.



Vorlesetag



Am Freitag, den 15.11.2024, fand der bundesweite Vorlesetag auch an der Grundschule Wörth statt. Anlässlich dieses besonderen Tages erklärten sich viele engagierte Eltern bereit, den Kindern aus „Harry Potter“ oder dem „Kleinen Wir“

vorzulesen. Auch Bürgermeister, Stefan Scheibenzuber, war an der Grundschule Wörth zu Gast und bereitete den Kindern ein besonderes Vorlesevergnügen. In Niederaichbach besuchte die Klasse 6a die Klasse 2a um vorzulesen. Die Zweitklässler lauschten aufmerksam den Lesevorträgen aus altersgerechten Büchern. Beide Klassen fanden den Vorlesetag sehr gelungen und nahmen sich vor, dass beim nächsten Mal die Kleinen den Großen vorlesen.



Neues „Spielzeug“ in der OGS

Konstruieren, Spielen, Ausprobieren, Erfahrungen sammeln und vieles mehr.... Wir von der OGS freuen uns, dass wir uns das KuKo- Konzept von Olifu anschaffen durften. In den ersten Tagen wurden schon viele tolle Ideen umgesetzt. Nach Herzenslust wird geschraubt, montiert und gespielt.



Vom Bauen riesiger Spiellandschaften bis hin zu einfachen motorischen Übungen oder mechanischen Konstruktionen ist mit unser alles möglich.

Die Mensa der OGS wurde von den Schülern auch mit einem Christbaum und selbstgebasteltem Schmuck wunderschön gestaltet.

Taschen für die Bücherei



Die Gemeinde Wörth hat allen Schülerinnen und Schülern der Grundschule Taschen geschenkt, damit sie bei ihrem Gang zur örtlichen Bücherei unter dem Rathaus ihre Bücher gut transportieren können. Die Kinder haben sich sehr gefreut. Herzlichen Dank!

** * Frohe
Weihnachten*